

Berufliches Schulzentrum zeichnet die Schulbesten aus

Amberg-Sulzbach. (exb) Hände durften zwar nicht geschüttelt werden, Urkunden gab es dennoch. Und zwar gleich eine ganze Reihe: Insgesamt elf Schüler des Beruflichen Schulzentrums Sulzbach-Rosenberg beendeten das Schuljahr mit hervorragenden Leistungen. Landrat Richard Reisinger lobte nun den Ehrgeiz der Berufsschüler und zollte den Jahrgangsbesten Respekt. Angesichts der Unterrichtseinschränkungen durch die Corona-Pandemie seien Bestleistungen, wie sie die Preisträger präsentierten, keine Selbstverständlichkeit. „Vielmehr haben Sie Biss und Intelligenz bewiesen. Beides sind ausgezeichnete Qualitäten für Ihre berufliche Karriere“, wird der Landrat in einer Pressemittei-



Schulleiterin Sabine Fersch (Dritte von links), Landrat Richard Reisinger (Dritter von rechts) und Kreishandwerksmeister Hans Weber (Sechster von links) gratulieren den Absolventen.

Bild: Thomas Lehmeier

lung zitiert. Schulleiterin Sabine Fersch gratulierte den Geehrten zu ihren hervorragenden Abschlüssen und wünschte sich, dass sie der Heimat verbunden bleiben.

■ Staatspreise

Staatspreise erhielten die Absolventen Lena Minks (Staatlich geprüfte Kinderpflegerin), Simon Schaller

(Kfz-Mechatroniker für Pkw-Technik), Michael Neugirg (Fachkraft für Lagerlogistik) und Bernadette Mertel (Kauffrau für Büromanagement).

■ Preis des Zweckverbandes

Je einen Preis des Zweckverbands Berufsschulen nahmen Mario Leitgeb (Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik), Tanja Kraus (Fleischereifachverkäuferin), Sophia Werner (Fachangestellte für Arbeitsmarktdienstleistungen) sowie Carina Rupprecht (Industriekauffrau) entgegen.

■ Kreispreise

Mit Kreispreisen wurden Elena Liebl (Staatlich geprüfte Assistentin für Ernährung und Versorgung), Nane Kopczyk (Staatlich geprüfte Helferin für Ernährung und Versorgung) sowie Emily Honig (Staatlich geprüfte Sozialbetreuerin und Pflegefachhelferin) ausgezeichnet.